

Seelsorgezentrum Steyr-Ennsleiten = Centre religieux à Steyr-Ennsleiten = Church centre in Steyr-Ennsleiten

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **19 (1965)**

Heft 9: **Österreich baut = L'Autriche construit = Austria is building**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-332261>

Nutzungsbedingungen

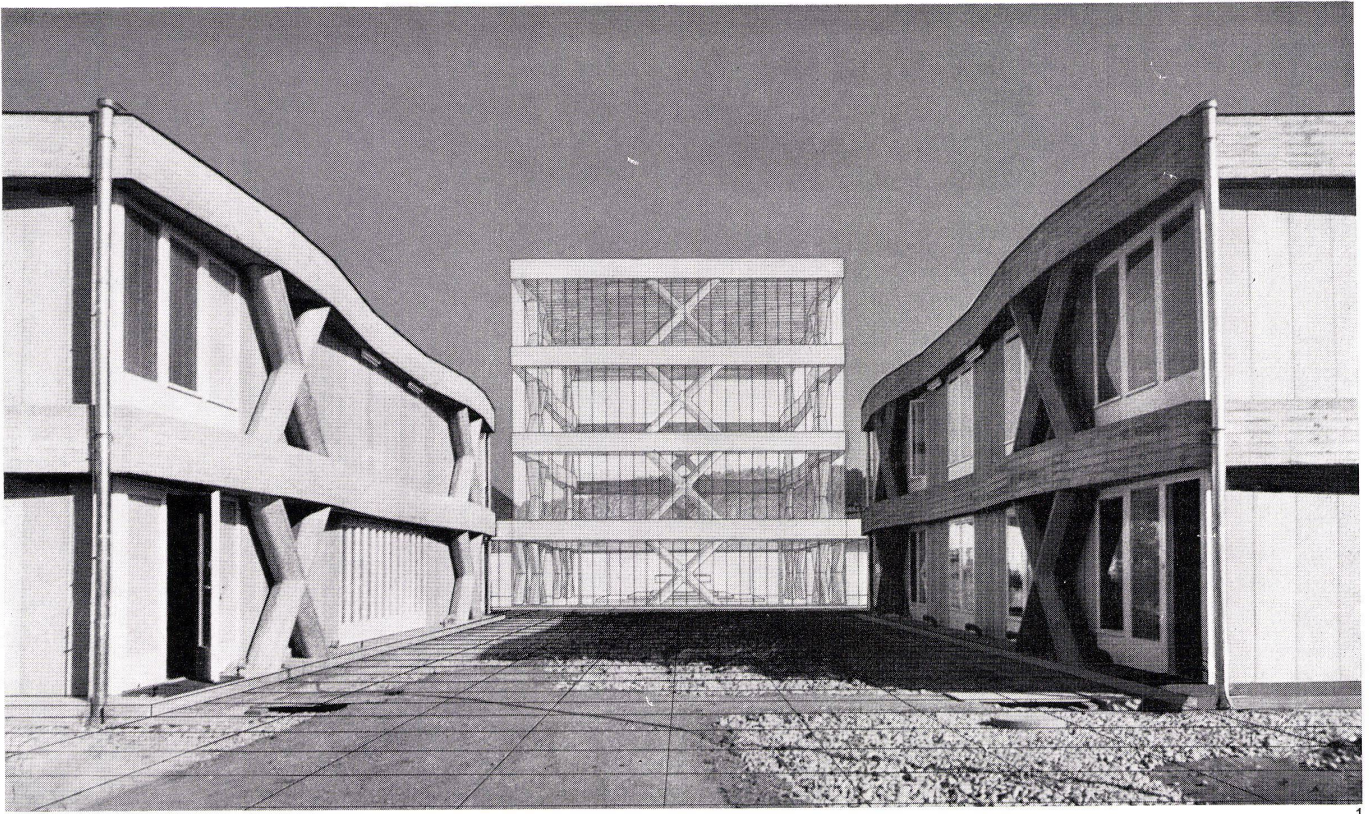
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wilhelm Holzbauer, Friedrich Kurrent,
Johannes Spalt (Arbeitsgruppe 4)
in Zusammenarbeit mit Johann Georg Gsteu
Statik: Prof. Dr.-Ing. Friedrich Baravalle

Seelsorgezentrum Steyr-Ennsleiten

Centre religieux à Steyr-Ennsleiten
Church Centre in Steyr-Ennsleiten

1958–1961 (1. Bauetappe)

Diese Anlage ist das seelsorgliche Zentrum eines Stadtteiles von Steyr, der zum Großteil aus Arbeitersiedlungen der Steyrwerke besteht. Sie umfaßt Kirche, Pfarrhof, Pfarrsaal und Kindergarten. Dem Konzept liegt der Gedanke zugrunde, durch Reihung und Stapelung einer räumlichen und konstruktiven Einheit das ganze Raumprogramm zu bewältigen.

Diese Einheit besteht aus sechs x-förmigen Stützen und einem Kranz aus Randträgern und Stirnriegeln. Sie ist ein Geschoß hoch, 12,50 m breit und 25,00 m lang. Von den X-Stützen stehen je zwei unter einem Randträger und je eine unter einem Stirnriegel. Die Stützen unter den Randträgern übernehmen hauptsächlich die vertikalen Kräfte (Deckenaufleger) und jene an den Stirnseiten die Querversteifung. Die Randträger folgen der Breite nach dem Momentenverlauf.

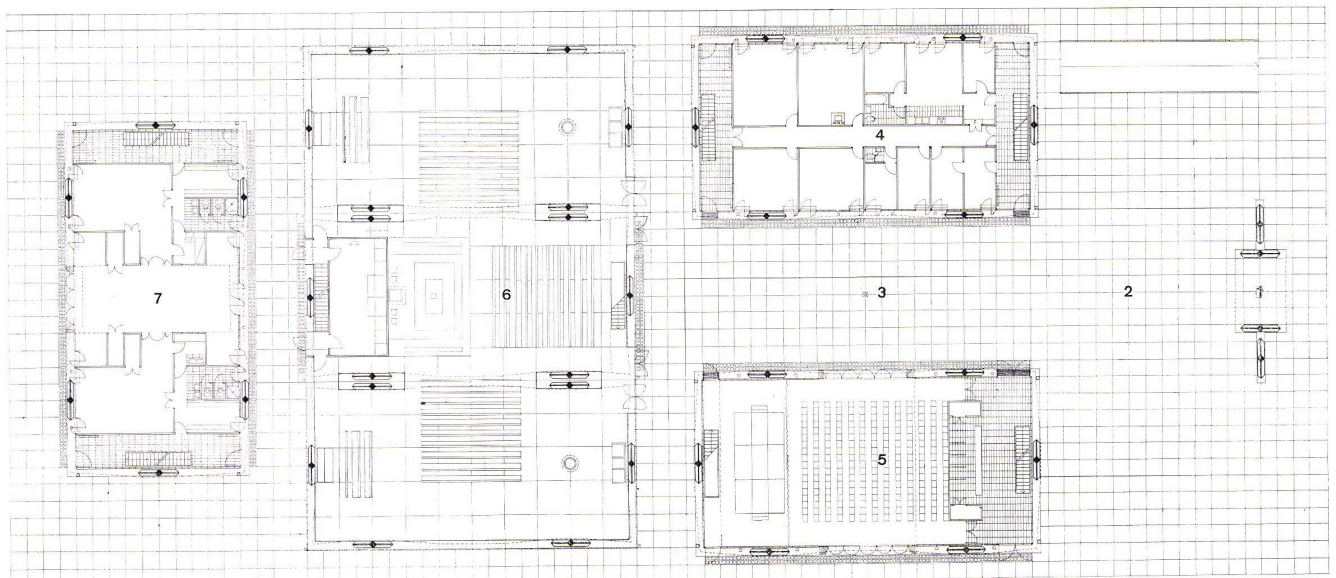
Die Kirche wird aus drei breitseitig gereihten und in der Mitte aus vier gestapelten Raumeinheiten, der Pfarrsaal und der Pfarrhof aus je zwei übereinandergestellten Einheiten bestritten. Während es jedoch im Pfarrsaal keine Zwischendecke gibt, sind die Geschosse im Pfarrhof geteilt.

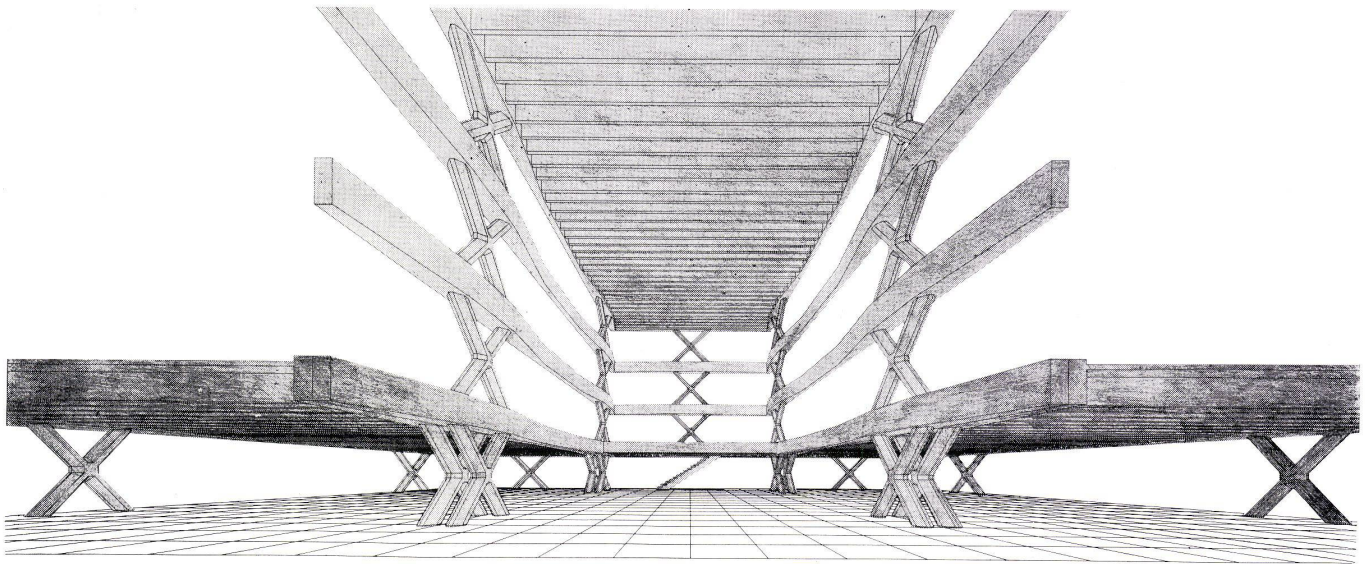
Die gesamte Anlage ist streng symmetrisch in der Stellung der Gerüste, also der Baukörper, nicht aber im inneren Ausbau. Die Gebäude liegen an einer Prozessionsstraße, die bei einem Torbau als Glockenträger beginnt und über einen Hof in das Innere der Kirche führt.

Die konstruktiven Gedanken, die zur Phy-

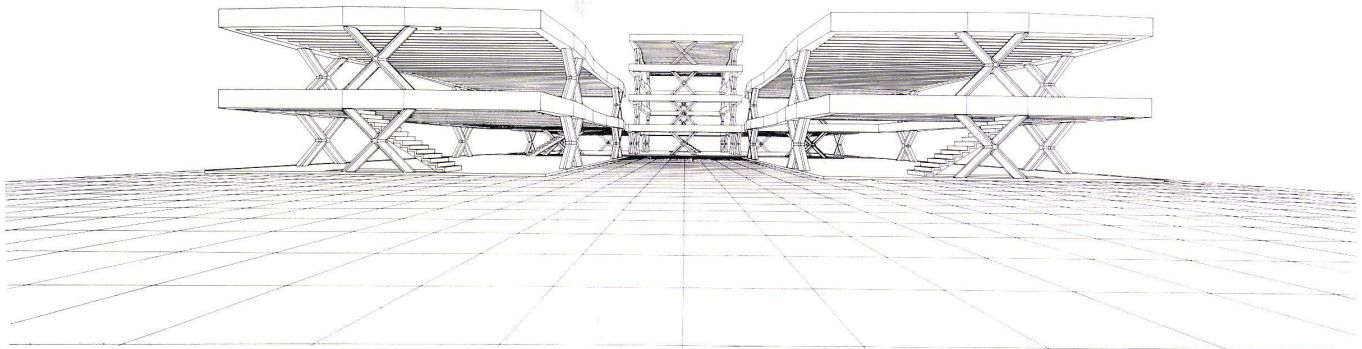
siognomie des Bauwerks wesentlich beitragen, liegen nicht nur in der Kombinierbarkeit der Raumeinheiten, sondern auch in der weitgehendsten inneren Variabilität für den momentanen oder einen späteren Ausbau (alle Wände sind nichttragend) und der teilweisen Vorfertigung der Bauteile, vor allem der Stützen. Die erste Bauetappe – Pfarrhof und Pfarrsaal – ist fertig, Kirche und Kindergarten harren noch der Ausführung.

- 1 Axiale Ansicht vom Vorplatz zur Kirche (Montage).
Vue axiale depuis le parvis (montage).
Axial view of place in front of church (mounting).
- 2 Grundriß der Gesamtanlage 1:500.
Plan de l'ensemble.
Plan of total area.
- 1 Tor und Glockenträger / Portail et clocher / Gate and bell-tower
- 2 Vorplatz / Parvis / Place in front of church
- 3 Vorhof / Cour / Fore-court
- 4 Pfarrhof / Presbytère / Parsonage
- 5 Pfarrsaal / Salle du presbytère / Hall of personage
- 6 Kirche / Eglise / Church
- 7 Kindergarten / Jardin d'enfants / Kindergarten





1

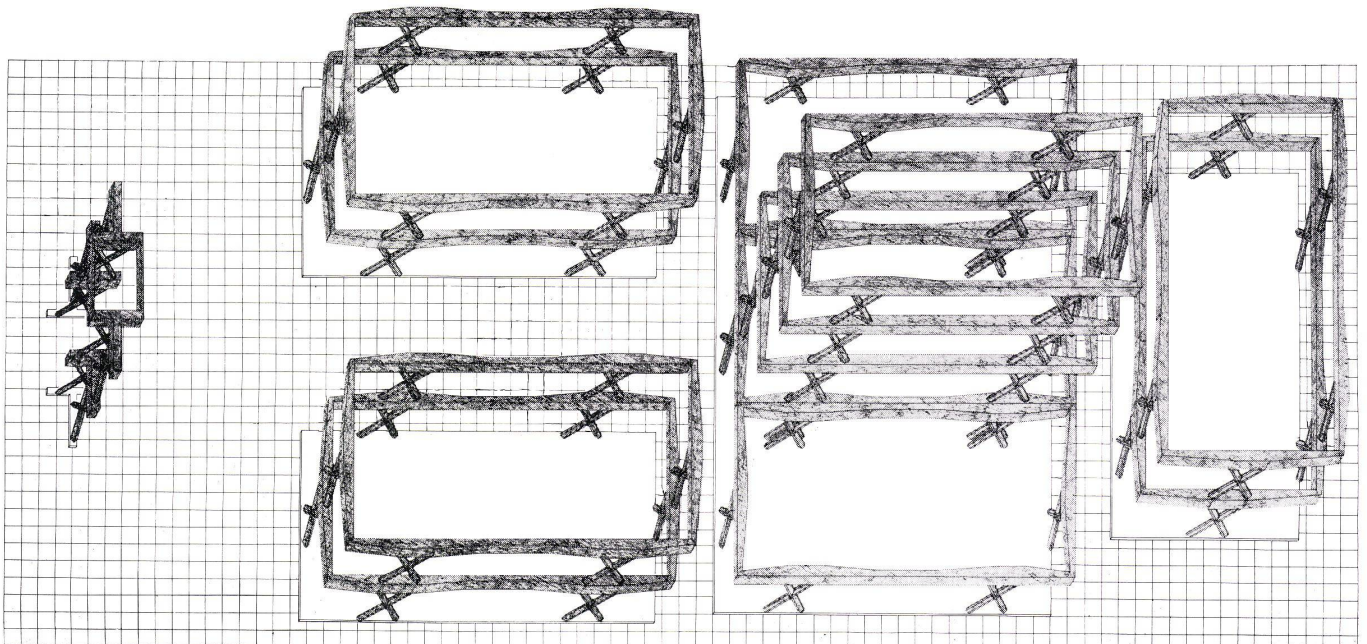


2

1
 Perspektivische Darstellung der Stahlbetonstruktur der Kirche.
 Représentation en perspective de la structure en béton armé de l'église.
 Perspective representation of reinforced concrete structure of church.

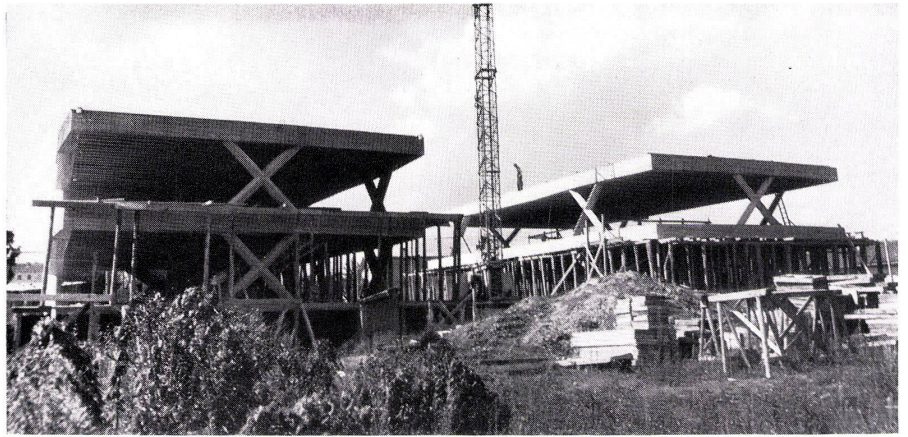
2
 Perspektivische Darstellung der Stahlbetonstruktur.
 Représentation en perspective de la structure en béton armé.
 Perspective representation of reinforced concrete structure.

3
 Axonometrische Darstellung der Stahlbetonstruktur der Gesamtanlage.
 Représentation axonométrique de la structure en béton armé de l'ensemble.
 Axonometric representation of reinforced concrete structure of entire building.

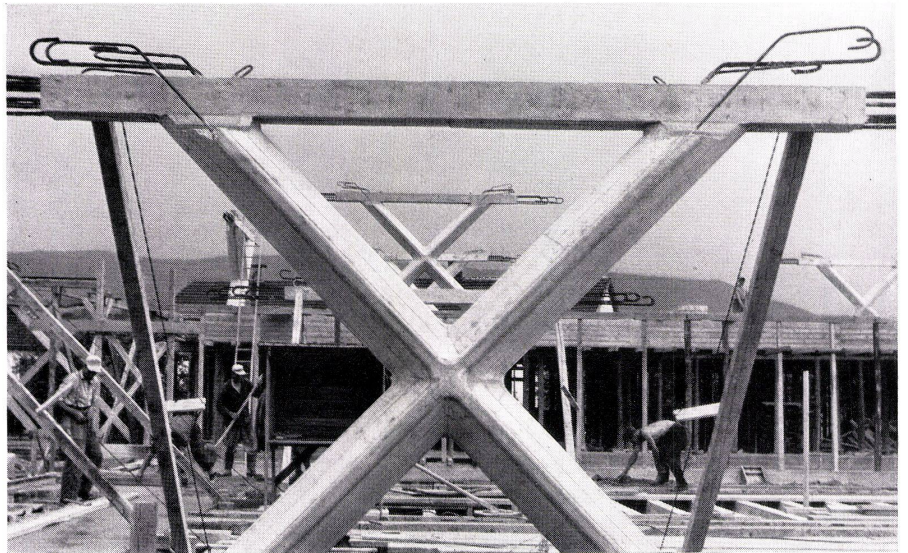


3

1
Pfarrsaal und Pfarrhof im Rohbau.
Construction brute de la salle du presbytère et de
ce dernier.
Unfinished hall of parsonage and parsonage.



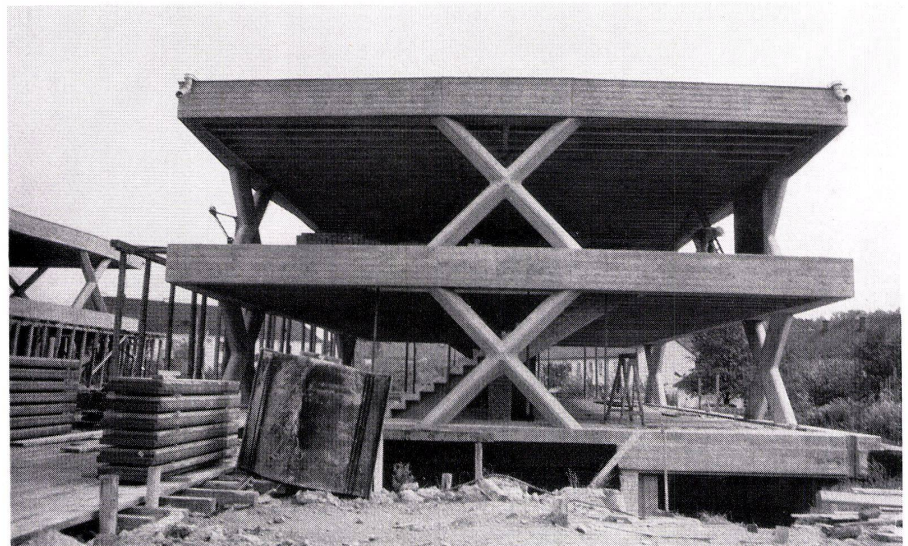
2
Montage der vorgefertigten X-Stützen.
Montage des appuis X préfabriqués.
Mounting the premanufactured X supports.

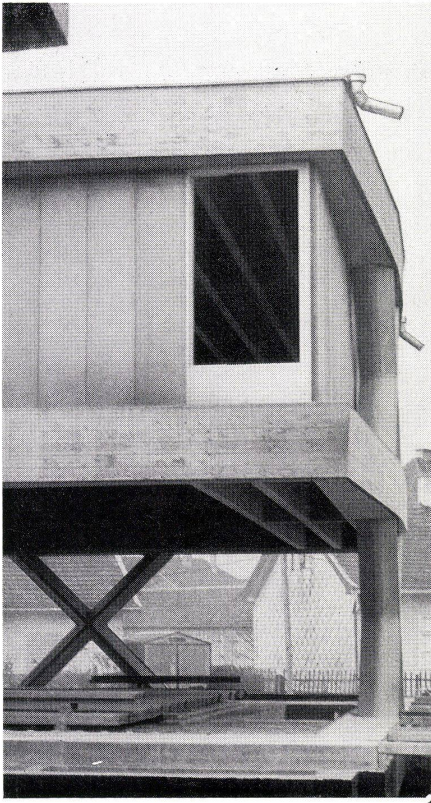


3
Stahlbetonstruktur mit Untersicht.
Structure en béton armé avec vue des dessous.
Reinforced concrete structure as seen from below.

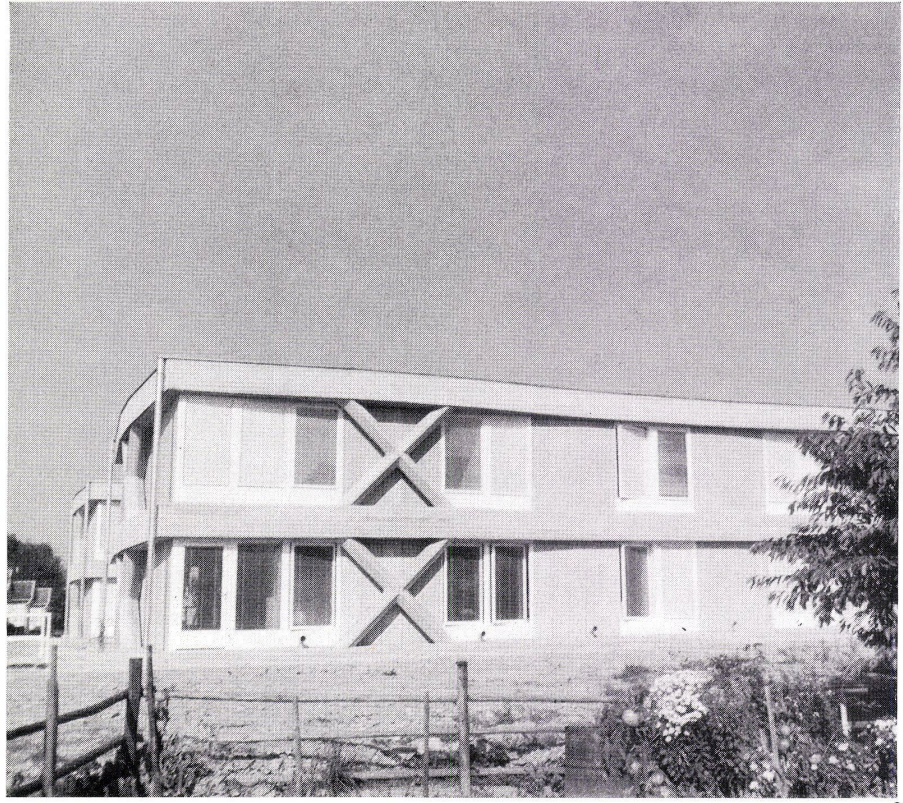


4
Pfarrhof im Rohbau.
Construction brute du presbytère.
Unfinished parsonage.





1
 Detail des Pfarrsaales im Ausbaustadium.
 Détail de la salle du presbytère dans la dernière phase de construction.
 Detail of hall of parsonage being completed.



2
 Pfarrhof, Seitenansicht (nichttragende Außenwand: Durisolplatten und Holzfenster).
 Presbytère, vue latérale (mur extérieur non-portant en panneaux durisol et fenêtres en bois).
 Parsonage, side-view; non carrying outer wall: durisol panels and wooden frame windows.

3
 Pfarrhof, Schrägansicht, die die Form der Randträger deutlich zeigt.
 Presbytère vu obliquement, il montre exactement la forme des supports latéraux.
 Parsonage as seen from the angle, showing above all the shape of the border supports.



4
 Pfarrsaal, Seitenansicht.
 Presbytère, vue latérale.
 Hall of parsonage, lateral view.

